

VOLBEAT - BEYOND HELL/ABOVE HEAVEN

große neuigkeiten aus einem kleinen land: wenn volbeat aus dänemark ein neues album auswerfen (nämlich ihr viertes), so ist das in metal-kreisen längst keine randnotiz mehr. haben sich die vier nordlichter doch mittlerweile einen beachtlichen fankreis erspielt – nicht zuletzt auch dadurch, dass sie schon mal die vorband für große namen wie metallica und ac/dc gegeben haben. aber vor allem durch ihren unnachahmlichen und absolut frischen stil, der sich irgendwo zwischen druckvollem metal und spaßigem rockabilly bewegt. die vier dänen kombinieren mit lässiger leichtigkeit rock'n roll-elemente mit metallicamäßigen riffs und erschaffen so ihren absolut einzigartigen stil. volbeat sind so cool wie elvis und so rebellisch wie james dean, umgeben sich von einer prise outlaw-flair und produzieren damit bikerkneipentauglichen schmackes-metal mit riesigem spass- und ohrwurmfaktor. und über all dem thronht wie gewohnt der druckvolle schmettergesang von frontmann poulsen. volbeat wissen, wie man mit ganz bösen metal-gitarren dem hörer ein fettes grinsen ins gesicht zaubert. auch das neue album rockt und groovt wieder wie verrückt und volbeat bieten gewohnte kost, garniert mit trash-metal-attacken und bösen shouts („evelyn“), banjo countrysounds, melodic-metal-soli und gelegentlich auch mal mundharmonika. insgesamt haben sie wie zu erwarten das rad nicht neu erfunden und das ist auch gut so. sie bieten das, was der geneigte hörer von ihnen kennt und verlangt, denn so was einmalig cooles wie der volbeat-sound schreit halt nach mehr. mögen da noch viele platten mit immer frischen melodien kommen. die vier dänen gehören neben airbourne und wenigen anderen einfach zum besten, was die abteilung gute-laune-metal derzeit zu bieten hat.



☆☆☆☆ / fn.